

# Inhalt

Vorbemerkung	7
1. Einleitung	9
1.1. Zu den Erkenntnismöglichkeiten	9
1.2. Zur Geschichte des Leib-Seele-Problems	12
1.2.1. Zur Problemstellung	12
1.2.2. Leib-Seele-Theorien seit dem Hellenismus	14
1.3. Zum Einfluß der Begriffswahl auf die Problemanalyse	23
1.4. Übersicht zu den Lösungsversuchen des Problems	27
2. Die Kritik der Positionen Bunges und Poppers als Ausgangspunkt	31
3. Zur Struktur des „Offenen Interaktionismus“	37
3.1. Zum Grundproblem „Geistiger Kausalität“	37
3.2. Konstituierende Thesen des „Offenen Interaktionismus“	42
3.3. Wichtige Unterschiede zu Poppers und Bunges Ansatz	54
3.3.1. Zum Vergleich mit Poppers Ansatz	54
3.3.2. Zum Vergleich mit Bunges Ansatz	56
4. Bedeutung, Implikationen und Konsequenzen des „Offenen Interaktionismus“	60
4.1. Zur philosophischen und realwissenschaftlichen Bedeutung des „Offenen Interaktionismus“	60
4.2. Systemtheoretische Interpretierbarkeit: „Meta-Emergenz“ und „geistige Kausalität“	67
4.3. Offener Interaktionismus, religiöse und gesellschaftliche Wertvorstellungen und „geistige Kausalität“ (Exkurs)	71
4.4. Zur Beziehung zur Evolutionstheorie	84

<b>4.5. Zur Beziehung zu psychologischen Forschungs- gebieten</b>	<b>89</b>
<b>Schlußbemerkung</b>	<b>106</b>
<b>Anmerkungen</b>	<b>110</b>
<b>Literatur</b>	<b>126</b>